A2 Opferschutz stärken!

Antragsteller*in:	Joshua Wiens
Tagesordnungspunkt:	4. Anträge

Antragstext

Warum gibt es Frauenhäuser?

Dies hat den traurigen Grund, dass leider viele Frauen von ihrer*m Partner*in oder Bekannten physisch und/oder psychisch misshandelt werden. Studien zeigen uns, dass es in vielen zehntausend Haushalten in Deutschland zu schwerer Körperverletzung und anderen Misshandlungen kommt. Das wissen auch die meisten Deutschen. Was vielen aber noch nicht bekannt ist, ist, dass jedes Jahr viele tausend Frauen von Schutzhäusern abgelehnt werden und dass häusliche Gewalt nicht nur auf ein Geschlecht beschränkt ist.

Die Opferzahlen zeigen zwar prozentual klare Unterschiede. Das bedeutet aber nicht, dass wir Unterschiede bei den Opfern machen dürfen, denn alle betroffenen Personen brauchen Schutz und oft psychische Hilfe. Nicht weibliche Opfer benötigen ebenso Hilfe, wie weibliche. Deswegen muss alles Notwendige getan werden, um die Folgen zu bekämpfen und den Betroffenen zu helfen!

Deshalb fordern wir, dass die Bundesregierung

- die Hilfsstruktur für weibliche Personen stark ausbaut und
- eine Hilfsstruktur für alle nicht weiblichen Opfer aufbaut.

Diese könnte aus Schutzhäusern, Hilfetelefonen und Beratungsstellen bestehen.